

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz des Rhein-Sieg-Kreises am 18.11.2021:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungs-ergebnis
	Öffentlicher Teil		
	Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten	13/2021	Einstimmig
1.	Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz	14/2021	Einstimmig
2.	Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz		Kenntnisnahme
3.	Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021		Kenntnisnahme
4.	Hochwasser-/ Starkregenereignis im Rhein-Sieg-Kreis; Sachstandsbericht		Kenntnisnahme
5.	Koordinierende COVID- Impfeinheit (38.04) im Rhein-Sieg-Kreis; Sachstandsbericht		Kenntnisnahme
6.	Fortschreibung Rettungsdienstbedarfsplan; Sachstandsbericht		Kenntnisnahme
7.	Notarztstellung am Notarztstandort Eitorf		Kenntnisnahme

8.	Besondere Einsatzlagen im Rhein-Sieg-Kreis		Kenntnis- nahme
9.	Mitteilungen und Anfragen Nichtöffentlicher Teil		
10.	Neubau von Rettungswachen und GAZ; Sach- standsbericht		Kenntnis- nahme
11.	Neubeschaffung Notarzteinsatzfahrzeuge; Sachstandsbericht		Kenntnis- nahme
12.	Auftrag zur Modernisierung des Digitalen Alarmierungsnetzes (Netzupgrade)	15/2021	einstimmig
13.	Mitteilungen und Anfragen		

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz des Rhein-Sieg-Kreises am 18.11.2021:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:03 Uhr
Ort der Sitzung: Raum Sieg/Agger
Datum der Einladung: 09.11.2021
Einladungsnachtrag vom: -

Anwesende Mitglieder:

Kreistagsfraktion CDU

Herr Christoph Fiévet
Herr Franz Gasper
Herr Christian Sieberg
Herr Michael Söllheim

Kreistagsfraktion GRÜNE

Frau Manuela-Franziska Gardeweg
Herr Ingo Steiner
Frau Lisa Anschütz

Kreistagsfraktion SPD

Herr Heinz Dähmlow
Frau Tatjana Ortmann

Kreistagsfraktion FDP

Herr Christian Koch

Kreistagsfraktion DIE LINKE

Herr Michael Otter

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr Dr. Andreas Leischner

Sachkundige/r Bürger/innen SPD

Herr Claus Müller

Sachkundige/r Bürger/innen FDP

Herr Stephan Flockenhaus



Sachkundige/r Bürger/innen AfD

Herr Ralf von den Bergen

Schriftführer/in

Herr Björn Langer

Entschuldigt fehlten:Kreistagsfraktion CDU

Herr Karl-Heinz Baumanns

Herr Florian Westerhausen

Kreistagsfraktion SPD

Herr Paul Läger

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr David Henig

Herr Peter Profittlich

Sachkundige/r Bürger/innen GRÜNE

Frau Nada Catic

Herr Hartmut Kreutz

Herr Patrick Rada

Sachkundige/r Bürger/innen SPD

Herr Christian Lanzrath

Sachkundige/r Bürger/innen AfD

Herr Jörg Becker

Vertreter der Verwaltung

Herr Dezernent Dr. Rudersdorf

Herr KVR Freier

Herr KBAR Ahr

Herr ÄLRD Diepenseifen

Herr KBM Engstenberg

Herr Rettling Schneider

Öffentlicher Teil

	Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten	
--	---	--

Der Vorsitzende begrüßte die Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung zur 4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung fest.

Sodann schlug er vor, als Tagesordnungspunkt 1 die Tischvorlage „Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz“ und als Tagesordnungspunkt 2 „Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers für Rettungswesen und Katastrophenschutz“ aufzunehmen. Sodann wäre mit dem dann neuen Tagesordnungspunkt 3 „Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021“ fortzufahren.

Der Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz fasste sodann folgenden Beschluss:

B.-Nr.
13/2021

Die Tischvorlage „Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz“ wird als Tagesordnungspunkt 1 und als Tagesordnungspunkt 2 wird „Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers für Rettungswesen und Katastrophenschutz“ aufgenommen. Die Tagesordnung wird entsprechend geändert.

Abst.-
Erg.:

einstimmig

4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 18.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

1	Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz	
---	--	--

Der Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz fasste folgenden Beschluss:

B.-Nr.
14/2021

Der Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz beschließt, Herrn Björn Langer zum stellvertretenden Schriftführer zu bestellen.

Abst.-
Erg.:

einstimmig

2	Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz	
---	---	--

Herr Flockenhaus wird als sachkundiger Bürger der FDP-Kreistagsfraktion verpflichtet.

3	Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021	
---	--	--

Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021 wurden nicht erhoben.

4	Hochwasser-/ Starkregenereignis im Rhein-Sieg-Kreis; Sachstandsbericht	
---	--	--

Herr KVR Freier erläuterte, dass derzeit das Starkregenereignis „Bernd“ im Rhein-Sieg-Kreis durch die Verwaltung noch evaluiert werde. Es bestehe ein ständiger Austausch mit den Hilfsorganisationen und der Stabstelle Wiederaufbau. Der Zeitpunkt der Erstellung eines abschließenden Berichts sei derzeit noch nicht bestimmbar.



4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 18.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

5	Koordinierende COVID- Impfeinheit (38.04) im Rhein-Sieg-Kreis; Sachstandsbericht	
---	--	--

Herr KVR Freier erläuterte ergänzend zur Vorlage, dass die Aufgabe der Koordinierenden Covid-Impfeinheit (KoCI) durch den Landrat Amt 38 zugeordnet wurde. Die Nachfrage nach mobilen Impfangeboten sei steigend und es sei geplant, mit den stationären Impfstationen in Sankt Augustin und Meckenheim täglich jeweils 500 bis 600 Menschen zu impfen. Insgesamt stünden hierfür derzeit 13 Impfpfärztinnen und -ärzte zur Verfügung.

Herr Dezernent Dr. Rudersdorf lobte den Einsatz der Koordinierenden Covid-Impfeinheit.

Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

6	Fortschreibung Rettungsdienstbedarfsplan; Sachstandsbericht	
---	---	--

Herr Dezernent Dr. Rudersdorf erläuterte, dass das beauftragte externe Planungsbüro sich mit der Vorlage des Gutachtens im Verzug befinde. Es werde mit Nachdruck die Fertigstellung gefordert, damit die zeitliche Planung des Rettungsdienstbedarfsplanes nicht gefährdet werde.

Herr Abg. Söllheim bat darum, auch den monetären Druck auf das Unternehmen zu erhöhen. Des Weiteren bat er um kurzfristige Information der Fraktionen, sofern sich neue Erkenntnisse in der Planung abzeichnen.

Herr Abg. Steiner schloss sich den Ausführungen seines Vorredners an und bat die Verwaltung, dem Gutachter zu verdeutlichen, dass Ergebnisse erwartet werden.

Herr Abg. Gasper erkundigte sich, ob eine gesetzliche Frist für die Erstellung des Rettungsdienstbedarfsplanes zu beachten sei.

Herr Dezernent Dr. Rudersdorf erläuterte, dass keine gesetzliche Frist zu beachten sei, aber es solle ein fließender Übergang zwischen derzeitiger und zukünftiger Ausschreibung erfolgen.

4. Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 18.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Herr KVR Freier ergänzte hierzu, dass im Februar 2022 noch nicht mit einem neuen Rettungsdienstbedarfsplan gerechnet werden könne, da die Ergebnisse des Gutachtens erst umgesetzt bzw. in den Entwurf eingearbeitet werden müssten.

Herr Abg. Gasper bat um Auskunft, ob geländegängige Fahrzeuge im Rettungsdienstbedarfsplan vorgesehen seien.

Herr Rettlmg Schneider führte hierzu aus, dass Spezialrettungsmittel geprüft würden und für die Rettungsdienstfahrzeuge in den entsprechenden Normen Allradantriebe vorgesehen seien.

Im Übrigen nahm der Ausschuss die Ausführungen zur Kenntnis.

7	Notarztstellung am Notarztstandort Eitorf	
---	---	--

Herr KVR Freier führte aus, dass der bisherige Partner, die St. Franziskus Krankenhaus GmbH, die Vereinbarung gekündigt habe. Hintergrund sei die Verlagerung des Notarztstandortes in die örtliche Rettungswache gewesen, um Ausrückzeiten zu reduzieren. Derzeit befinde man sich in Gesprächen mit einem potenziellen neuen Kooperationspartner.

8	Besondere Einsatzlagen im Rhein-Sieg-Kreis	
---	--	--

Herr ÄLRD Diepenseifen hielt einen Vortrag zum Flugzeugabsturz am 11.10.2021 im Siebengebirge.

9	Mitteilungen und Anfragen	
---	---------------------------	--

Es lagen keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende des öffentlichen Teils